

Kombinierte Fachkurzinformation von MOVIPREP® Pulver zur Herstellung einer Lösung zum Einnehmen und MOVIPREP® Orange - Pulver zur Herstellung einer Lösung zum Einnehmen

BEZEICHNUNG DES ARZNEIMITTELS: MOVIPREP® Pulver zur Herstellung einer Lösung zum Einnehmen. MOVIPREP® Orange - Pulver zur Herstellung einer Lösung zum Einnehmen.

QUALITATIVE UND QUANTITATIVE ZUSAMMENSETZUNG: Die Inhaltsstoffe von Moviprep bzw. von Moviprep Orange sind in zwei verschiedenen Beuteln enthalten. Beutel A enthält die folgenden Wirkstoffe: Macrogol 3350 100 g, wasserfreies Natriumsulfat 7,500 g, Natriumchlorid 2,691 g, Kaliumchlorid 1,015 g. Beutel B enthält die folgenden Wirkstoffe: Ascorbinsäure 4,700 g, Natriumascorbat 5,900 g. Eine 1-Liter-Lösung des Inhalts beider Beutel weist die folgenden Elektrolytionenkonzentrationen auf: Natrium 181,6 mmol/l (davon nicht mehr als 56,2 mmol resorbierbar), Chlorid 59,8 mmol/l, Sulfat 52,8 mmol/l, Kalium 14,2 mmol/l, Ascorbat 56,52 mmol/l. Sonstige Bestandteile mit bekannter Wirkung: Moviprep: dieses Produkt enthält pro Beutel A 0,233 g Aspartam. Moviprep Orange: dieses Produkt enthält pro Beutel A 0,175 g Aspartam und 0,120 g Glucose. Liste der sonstigen Bestandteile: Moviprep: Aspartam (E 951), Acesulfam-Kalium (E 950), Zitronenaroma, enthält: Maltodextrin, Citral, Zitronenöl, Limettenöl, Xanthangummi, Vitamin E. Moviprep Orange: Aspartam (E951), Acesulfam-Kalium (E950), Orangenaroma (enthält natürliche Aromastoffe und -zubereitungen, Maltodextrin, Glucose).

ANWENDUNGSGEBIETE: Zur Behandlung vor klinischen Maßnahmen bei Erwachsenen, die einen sauberen Darm erfordern, beispielsweise endoskopische oder radiologische Untersuchungen des Darms.

GEGENANZEIGEN: Moviprep: Nicht anwenden bei Patienten, bei denen Folgendes bekannt ist oder vermutet wird: Überempfindlichkeit gegen einen der arzneilich wirksamen Bestandteile oder einen der in Abschnitt 6.1 der Fachinformation gelisteten sonstigen Bestandteile, gastrointestinale Obstruktion oder Perforation, Störungen der Magenentleerung (z.B. Magenatonie), Ileus, Phenylketonurie (Moviprep enthält Aspartam), Glucose-6-Phosphatdehydrogenase-Mangel (Moviprep enthält Ascorbat), toxisches Megakolon als Komplikation schwerer entzündlicher Darmerkrankungen wie z.B. Morbus Crohn und Colitis ulcerosa. Nicht bei bewusstlosen Patienten anwenden. Moviprep Orange: Nicht anwenden bei Patienten, bei denen Folgendes bekannt ist oder vermutet wird: Überempfindlichkeit gegen einen der arzneilichen Bestandteile oder einen der in Abschnitt 6.1 der Fachinformation gelisteten sonstigen Bestandteile, gastrointestinale Obstruktion oder Perforation, Störungen der Magenentleerung (z.B. Gastroparese), Ileus, Phenylketonurie (da Aspartam enthalten ist), Glucose-6-Phosphatdehydrogenase-Mangel (da Ascorbat enthalten ist), toxisches Megakolon als Komplikation schwerer entzündlicher Darmerkrankungen wie z.B. Morbus Crohn und Colitis ulcerosa. Nicht bei bewusstlosen Patienten anwenden.

INHABER DER ZULASSUNG: Norgine B.V., Antonio Vivaldistraat 150, 1083 HP Amsterdam, Niederlande.

ATC-Code: A06AD.

Pharmakotherapeutische Gruppe: osmotisch wirksame Laxanzien.

STAND DER INFORMATION: Moviprep: Januar 2025. Moviprep Orange: Dezember 2024

VERSCHREIBUNGSPFLICHT / APOTHEKENPFLICHT: Rezept- und apothekenpflichtig.

Informationen betreffend Dosierung und Art der Anwendung, besondere Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung, Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln und sonstige Wechselwirkungen, Fertilität, Schwangerschaft und Stillzeit, Gewöhnungseffekte, sowie Nebenwirkungen entnehmen Sie bitte der veröffentlichten Fachinformation.

AT-GE-MPR-2500001